Zeitschrift: Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

Herausgeber: Kanton Bern

Band: - (1940)

Artikel: Jahresbericht der Aufsichtsbehörde in Betreibungs- und Konkurssachen für den Kanton Bern

Autor: Wäber / Eggen

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-417240

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESBERICHT

DER

AUFSICHTSBEHÖRDE IN BETREIBUNGS- UND KONKURSSACHEN FÜR DEN KANTON BERN

ÜBER DAS JAHR 1940

An den Appellationshof des Kantons Bern und an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Schweizerischen Bundesgerichts in Lausanne.

Die Geschäftslast der Betreibungs- und Konkursämter hat auf der ganzen Linie abgenommen. Die Ursache davon ist bei den zahlreichen Fällen des Militärrechtsstillstandes, dem schonenden Vorgehen des Fiskus und sicher auch den Ergebnissen der Lohnausgleichs- und Verdienstersatzordnung zu suchen.

Die Inspektion der Betreibungs- und Konkursämter erfolgte in gewohnter Weise durch den Gerichtspräsidenten, die Mitglieder und den Sekretär der kantonalen Aufsichtsbehörde. Ausserdem lässt die Finanz- und die Justizdirektion des Kantons Bern durch ihre Organe Inspektionen des Kassen- und Gebührenwesens vornehmen.

Während der Generalmobilmachung der Armee gelang es mit Hilfe der kantonalen Polizeidirektion, in Landjägern einen vollwertigen Ersatz für abwesende Betreibungsgehilfen zu finden.

Auch in diesem Jahre wiederum hatte sich die kantonale Aufsichtsbehörde mit einem sehr schweren Fall wissentlicher Falschbeurkundung zu befassen, die von einem Betreibungsgehilfen dadurch begangen worden war, dass er fortgesetzt Pfändungshandlungen durch blosse Abschriften aus bestehenden Vorakten ersetzte. Ende 1940 war die Untersuchung noch nicht abgeschlossen.

Die eigentlichen Milderungen der Zwangsvollstrekkung, wie sie nach der bundesrätlichen Verordnung vom 17. Oktober 1939 möglich sind, wurden verhältnismässig wenig in Anspruch genommen, weil sich bedrängte Schuldner mit dem Militärrechtsstillstand — und wenn es sein musste, bei freiwilligem Militärdienste — umfassender zu schützen wussten.

Über die Tätigkeit der Betreibungs- und Konkursämter, der ausserordentlichen Konkursverwalter und der untern Aufsichtsbehörde geben im einzelnen die drei statistischen Tafeln Auskunft.

Was die Geschäftslast der kantonalen Aufsichtsbehörde betrifft, so langten im Berichtsjahr 484 neue Geschäfte ein (1939: 568). Dazu kommen 38 Fristverlängerungen in hängigen Konkursen (1939: 110). Von den 484 Geschäften wurden 422 erledigt, dazu 39 Geschäfte aus dem Vorjahr. Insgesamt sind also 461 Geschäfte am Protokoll abgeschrieben worden. Es handelt sich dabei um 290 (304) Beschwerden, 38 (26) Rekurse gegen erstinstanzliche Beschwerdeentscheide, 20 (17) Nachlassrekurse, einschliesslich 14 (5) bäuerliche Sanierungsverfahren, 2 (9) Disziplinarentscheide, 15 (54) Fristverlängerungen zur Beendigung konkursrechtlicher Liquidationen, 6 (7) Neu- bzw. Wiederwahlen von Betreibungsgehilfen, 25 (36) Urlaubsgesuche, 27 (63) Anfragen, 21 (43) Verfügungen und Beschlüsse, 17 Hotelstundungsgesuche.

Von den beurteilten 290 Beschwerden wurden abgewiesen 93 (103), zugesprochen 47 (55), teilweise zugesprochen 13 (27), an die untere Instanz gemäss § 23 EG zum SchKG gewiesen 28 (16), durch Rückzug oder sonst erledigt 80 (84); nicht eingetreten wurde auf 29 (19) Beschwerden.

Rekurse gegen erstinstanzliche Beschwerdeentscheide gemäss Art. 18 SchKG wurden abgewiesen 17 (17), begründet erklärt 8 (6), teilweise begründet erklärt 5 (1), durch Rückzug oder sonst erledigt 6 (2); nicht eingetreten wurde auf 2 (0) Rekurse.

Von den Nachlassrekursen wurden 2 (5) abgewiesen, 2 (3) zugesprochen, 1 (4) zurückgezogen; auf 1 (0) wurde nicht eingetreten. Rekurse im bäuerlichen Sanierungsverfahren gemäss BB vom 28. September 1934 wurden 14 (5) wie folgt entschieden: Abgewiesen 6 (2), begründet erklärt 3 (1), durch Rückzug oder sonst erledigt 0 (1), zur Neubeurteilung an die Vorinstanz 2 (0); nicht eingetreten wurde auf 3 (1) Rekurse.

Durch 17 Hotelstundungsgesuche gemäss der bundesrätlichen Verordnung vom 3. November 1939 wurde

die kantonale Aufsichtsbehörde als einzige kantonale Instanz erheblich in Anspruch genommen. Sie fand aber in der Oberländischen Hülfskasse in Bern, welche in den meisten Fällen die Sachwaltertätigkeit ausübte, eine sehr wertvolle Unterstützung. Es erfolgten 5 Stundungen. 12 Geschäfte wurden in das Verfahren gemäss der neuen bundesrätlichen Verordnung über vorübergehende rechtliche Schutzmassnahmen für die Hotel- und die Stickereiindustrie vom 22. Oktober 1940 übergeführt.

19 (26) Entscheide unserer Behörde wurden an die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des schweizerischen Bundesgerichts weitergezogen; diese Instanz nahm zu den Rekursen wie folgt Stellung: Nichteintreten 1 (4), Abweisung 13 (14), teilweiser Zuspruch 1 (1), Zuspruch 3 (2), Rückweisung zur (teilweisen) Neubeurteilung 1 (5).

Bern, den 20. Mai 1941.

Im Namen
der kantonalen Aufsichtsbehörde
in Betreibungs- und Konkurssachen,

Der Präsident:

Wäber.

Der Sekretär:

Eggen.

Tafel I.

Verzeichnis der Angestellten der Betreibungs- und Konkursämter sowie der ordentlichen Aushilfsentschädigungen pro 1940.

Amtsbezirke	Zahl der Angestellten	Klassen					Ordentliche Aushilfsentschädigungen
		I	II	III	IV	V	
							Fr.
Aarberg	1	—	—	1	—	—	500.—
Aarwangen	2	—	1	—	1	—	500.—
Bern	30	7	4	6	10	3	500.—
Biel	11	2	1	2	4	2	—
Büren	1	—	—	1	—	—	500.—
Burgdorf	2	1	—	1	—	—	—
Courtelary	4	1	—	1	1	1	—
Delsberg	4	—	1	1	—	2	500.—
Erlach	1	—	—	1	—	—	—
Fraubrunnen	1	—	—	—	1	—	500.—
Freibergen	1	—	—	1	—	—	—
Frutigen	1	—	—	1	—	—	500.—
Interlaken	4	1	1	1	1	—	500.—
Konolfingen	1	—	—	—	—	1	500.—
Laufen	2	—	—	1	—	1	—
Laupen	1	—	—	1	—	—	—
Münster	4	1	—	1	1	1	—
Neuenstadt	1	—	1	—	—	—	—
Nidau	2	—	1	—	—	1	—
Oberhasli	1	—	—	—	1	—	—
Pruntrut	5	1	1	—	2	1	500.—
Saanen	1	—	—	1	—	—	500.—
Schwarzenburg	1	—	—	1	—	—	—
Seftigen	2	—	1	—	—	1	—
Signau	1	—	—	—	1	—	—
Obersimmental	1	—	—	—	1	—	—
Niedersimmental	1	—	—	—	1	—	500.—
Thun	10	2	—	2	3	3	500.—
Trachselwald	1	—	—	—	1	—	500.—
Wangen	2	—	1	—	—	1	500.—
Total	100	16	13	24	29	18	7,500.—

Tafel II.

Zahl der von den Gerichtspräsidenten als untere Aufsichtsbehörde im Jahre 1940 behandelten Beschwerden nach Art. 17 SchKG.

Amtsbezirke	Zahl der Beschwerden [1])	Gefällte Entscheide oder Rückzüge	Disziplinarverfügungen	Zeitdauer der Erledigung der Beschwerden		
				Maximum Tage	Minimum Tage	Mittel Tage
Aarberg	—	—	—	—	—	—
Aarwangen	2	2	—	10	1	5
Bern, Richteramt II	87	84	—	63	1	23
Biel, Richteramt II	13	12	—	23	2	13
Büren	1	1	—	7	7	7
Burgdorf	2	2	—	11	2	6½
Courtelary	4	4	—	41	2	21,5
Delsberg	10	10	—	13	3	8
Erlach	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen	1	1	—	—	1	63
Freibergen	6	4	—	12	5	7
Frutigen	1	1	—	—	—	—
Interlaken	4	4	—	10	6	8
Konolfingen	4	4	—	48	1	24
Laufen	2	2	—	22	12	17
Laupen	1	1	—	—	—	7
Münster	14	14	—	2	1	1½
Neuenstadt	2	2	—	5	5	5
Nidau	1	1	—	—	—	—
Oberhasli	—	—	—	—	—	—
Pruntrut	5	5	—	20	10	15
Saanen	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg	—	—	—	—	—	—
Seftigen	—	—	—	—	—	—
Signau	—	—	—	—	—	—
Obersimmental	—	—	—	—	—	—
Niedersimmental	—	—	—	—	—	—
Thun	19	16	—	14	2	7,625
Trachselwald	—	—	—	—	—	—
Wangen	—	—	—	—	—	—

[1]) Für die gemäss § 23 EG zum SchKG die untere Aufsichtsbehörde erstinstanzlich kompetent ist.

Tafel III.

Zusammenstellung der Anzahl der Geschäfte

Amtsbezirk	Zahlungsbefehle	Vollzogene Pfändungen			Aufschubsbewilligungen	Verwertungen				Verlustscheine [5]
		Zusammen [1]	Davon Lohnpfändungen	Gruppen		Insgesamt durchgeführte Verwertungsverfahren	Davon auf Grund von Lohnpfändungen [2]	Steigerungen [3]		
								Liegenschaftssteigerungen	Fährnissteigerungen [4]	
Aarberg	1,743	362	31	42	172	27	22	1	4	166
Aarwangen	2,549	915	47	126	585	63	46	1	16	190
Bern	37,183	9,897	1,077	1,079	1,649	1,005	767	11	221	7,635
Biel	10,561	4,856	532	368	946	381	309	9	63	2,329
Büren	2,152	654	15	104	244	31	6	5	20	164
Burgdorf	3,490	1,188	72	59	375	110	75	3	12	506
Courtelary	5,276	2,280	86	244	883	112	73	14	25	344
Delsberg	5,605	1,928	122	198	574	91	74	8	9	461
Erlach	832	326	7	26	109	12	1	—	11	51
Fraubrunnen	1,601	420	11	89	151	29	13	2	14	250
Freibergen	1,766	252	7	40	143	14	4	8	6	111
Frutigen	1,531	740	5	58	149	9	4	3	2	226
Interlaken	5,982	2,375	48	220	1,191	78	45	10	23	474
Konolfingen	1,984	715	20	57	243	57	44	2	5	180
Laufen	2,273	846	45	97	243	69	59	1	9	229
Laupen	839	245	11	20	62	—	—	—	—	28
Münster	5,496	2,030	225	188	677	127	101	9	17	653
Neuenstadt	774	241	10	23	106	147	2	3	3	168
Nidau	2,294	695	55	72	247	47	27	5	15	327
Oberhasli	1,667	268	42	70	185	30	29	—	—	86
Pruntrut	6,260	1,547	22	236	747	43	20	10	18	377
Saanen	966	175	4	11	97	7	4	1	3	54
Schwarzenburg	995	328	3	32	205	19	5	1	13	80
Seftigen	2,275	904	43	112	319	133	111	2	20	473
Signau	1,641	569	44	74	134	28	22	1	5	103
Obersimmental	1,246	395	13	39	139	10	10	—	—	136
Niedersimmental	2,021	579	29	89	351	66	31	2	23	208
Thun	7,591	1,536	156	192	613	124	97	7	35	784
Trachselwald	1,556	634	13	92	214	16	8	2	6	162
Wangen	2,208	684	56	103	242	42	32	4	7	110
Total	122,357	38,584	2,851	4,160	11,995	2,927	2,041	125	606	17,065

[1]) Inbegriffen fruchtlose Pfändungen.

[2]) Inkasso der gepfändeten Lohnquoten, Abtretung an Zahlungsstatt oder Anweisung zur Eintreibung derselben nach Art. 131 SchKG, Steigerungen.

[3]) Inbegriffen ergebnislos verlaufene Steigerungen.

der Betreibungs- und Konkursämter pro 1940.

Tafel III.

Arreste	Retentionsverzeichnisse	Eigentumsvorbehalte	Konkursandrohungen	Konkurse									Liegenschaftsverwaltungen im Betreibungs- und Konkursverfahren [6])	Neu eröffnete Nachlassverfahren	
				Begonnene Konkurse	Von früher her unbeendigte Konkurse	Zusammen	Durchgeführte Konkurse mit ordentlicher Verwaltung	Davon summarisch erledigte Konkurse	Erledigte Konkurse mit Liegenschaften	Durchgeführte Konkurse mit ausserordentlicher Verwaltung	Auf andere Weise erledigte Konkurse	Auf Ende des Jahres noch hängig		in denen der Betreibungsbeamte Sachwalter war	in denen der Betreibungsbeamte nicht Sachwalter war
4	17	112	119	1	1	2	2	2	2	—	—	—	7	—	—
4	27	201	124	5	—	5	2	1	2	—	—	3	31	—	1
92	855	2,174	1,323	29	25	54	30	20	6	—	5	19	143	—	15
12	246	615	496	12	9	21	12	9	4	—	2	7	56	—	3
8	20	129	68	3	—	3	1	1	1	—	1	1	12	—	—
6	15	190	207	2	4	6	6	3	2	—	—	—	11	—	—
10	52	216	158	4	2	6	5	2	4	—	1	—	42	—	9
1	35	178	95	10	9	19	8	6	5	—	3	8	42	—	2
—	1	40	66	2	1	3	1	1	1	—	1	1	5	—	—
3	15	62	68	2	3	5	2	2	2	—	—	3	5	—	1
6	16	60	70	3	—	3	1	1	—	—	1	1	24	—	9
5	6	24	141	3	3	6	6	4	4	—	—	—	23	—	5
15	37	142	322	7	4	11	4	2	3	—	—	7	5	1	19
5	9	104	86	6	3	9	4	—	1	—	—	5	7	4	1
2	2	75	14	3	1	4	2	2	2	—	1	1	5	—	2
—	2	27	109	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
2	27	270	344	7	—	7	6	4	3	—	—	1	58	—	4
—	—	19	72	1	1	2	—	—	—	1	—	1	12	—	—
4	14	109	80	1	3	4	3	2	1	—	—	1	10	—	1
3	3	20	23	1	1	2	1	1	—	—	—	1	4	—	—
12	28	291	154	3	7	10	6	—	6	—	1	3	35	—	—
5	4	11	131	1	1	2	1	1	1	—	—	1	2	—	—
5	5	15	17	3	—	3	3	2	1	—	—	—	4	—	2
2	13	80	102	2	2	4	4	3	3	—	—	—	22	—	1
1	23	36	156	3	2	5	3	3	3	—	1	1	6	—	4
3	10	47	61	5	1	6	5	3	3	—	—	1	16	—	—
2	12	65	83	—	2	2	1	1	1	—	—	1	6	—	2
15	51	435	282	13	13	26	8	7	3	—	11	7	45	—	7
5	13	83	80	2	6	8	1	—	1	—	—	7	13	—	1
2	5	127	143	—	2	2	2	2	2	—	—	—	10	—	—
234	1,563	5,957	5,194	135	106	241	130	85	67	1	28	82	661	5	89

[4]) Inbegriffen Steigerungen von Rechten und Forderungen.
[5]) Definitive Verlustscheine in Betreibungen und Konkursen.
[6]) Zu zählen nach gesonderter Kostenrechnung.